

Dir folgen in Freiheit und Würde

Wir werden gerne gelobt. Das hebt unser Selbstbewusstsein. Lob von den Eltern, Erziehern, Lehrern, später Chefs. Auch von Kollegen und Freunden. Ehrungen. Applaus. Wir genießen es, auf dem Treppchen zu stehen. Auf der Karriereleiter nach oben zu steigen. Wir wollen allseits beliebt sein. Deshalb passen wir uns an. Wenn es sein muss, sogar mit vorauseilendem Gehorsam. Liebedienerei.

Die Rolle des Außenseiters mögen wir nicht. Wir treten nicht gerne aus der Reihe. Wenn man über uns lacht, würden wir am liebsten im Boden versinken. Werden wir gar zur Zielscheibe ständiger Häme, von Spott und Erniedrigung, treibt das manche von uns in den Tod. Viele von uns leben nach den Vorgaben ihrer Mitmenschen. Sie leben mehr menschen- als selbstbestimmt. Den freien Willen, den du Herr uns geschenkt hast, haben viele von uns aufgegeben.

Ja, wir buhlen um die Gunst der Menschen. Sehen darin Lebenssinn. Wir sind verführbar wie Adam und Eva. Wir lassen uns manipulieren. Aber manipulieren auch unsererseits – wenn wir denn die Macht dazu haben. Gerne lassen wir Andere nach unserer Pfeife tanzen, zwingen ihnen unseren Willen auf, machen sie zu unseren Untergebenen. Zuckerbrot und Peitsche. Erniedrigen, Macht ausüben.

Du, Herr, hast uns alle mit Freiheit beschenkt. Du hast uns Würde gegeben. Du bist in die Welt gekommen, um uns nach dem Sündenfall der Paradiesbewohner erneut Freiheit und Würde zu geben, die wir uns selbst nicht geben können. Du hast uns den Weg in das Reich Gottes, deines Vaters, gewiesen und aufgerufen, dir zu folgen. Dazu müssen wir bereit sein, Leid und Tod, Qualen und Vernichtung auf uns zu nehmen.

In der Nacht, in der du verraten wurdest, Herr, hat dich dein Jünger Petrus dreimal verleugnet. Dennoch hast du ihn zum Leiter der ersten dir nachfolgenden Gemeinschaft gemacht. Du hast den Verfolger dieser Gemeinschaft zum wortgewaltigen Verkünder deiner Botschaft bekehrt: Paulus. Mache auch aus uns, die wir schwach, verführbar und kleingläubig sind, zu deinen Nachfolgern, die dir als deine Boten des Heils dienen.